



# Mehrpreismodelle

Mit dem Milchgeld  
Preistaler umgehen



# Agenda

- I. Kurzvorstellung
- II. Handlungsoptionen in der Milchkrise
- III. Dilemma der Milchbauern
- IV. Projektionsmilchgeld
- V. ABC-Milchpreismodell
- VI. Flankierende Maßnahmen
- VII. Diskussion



# I. Kurzvorstellung



# Kurzvorstellung

- 35 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder
- Abitur, danach Zivildienst in Israel
- MBA (Viadrina + SGH Warschau)
- 3 Jahre GF Ukraine Ackerbau (12.000 ha)
- Seit 5 Jahren GF bei agrafrisch
- Parallel: Meister Landwirtschaft + BLAk
- 2014 Förderpreis der Agrarwirtschaft



# Kurzvorstellung

- Vorstand KBV + Beirat DMK + RC Füwa
- Fachautor zu diversen Themen (u.a. 2012 zu Milchpreisabsicherung)
- Heute:
  - Praktische Erfahrung an Warenterminbörse
  - 4x ausgezeichnete Ausbildung über Bedarf
  - Intensive PR auch online
  - Erweiterung Direktvermarktung Milch



## II. Handlungsoptionen in der Milchkrise



# Handlungsoptionen in der Milchkrise

## Nachfrage forcieren

- Inland: aufgrund gesättigten Marktes zu Tiefstpreisen kaum neue Nachfrageimpulse
- Ausland: per se sinnvoll, aber nicht ganz risikofrei (Erpressbarkeit, konjunkt. Schwankung, soziale Aspekte)
- Chance: Produktoffensive

## Angebot drosseln

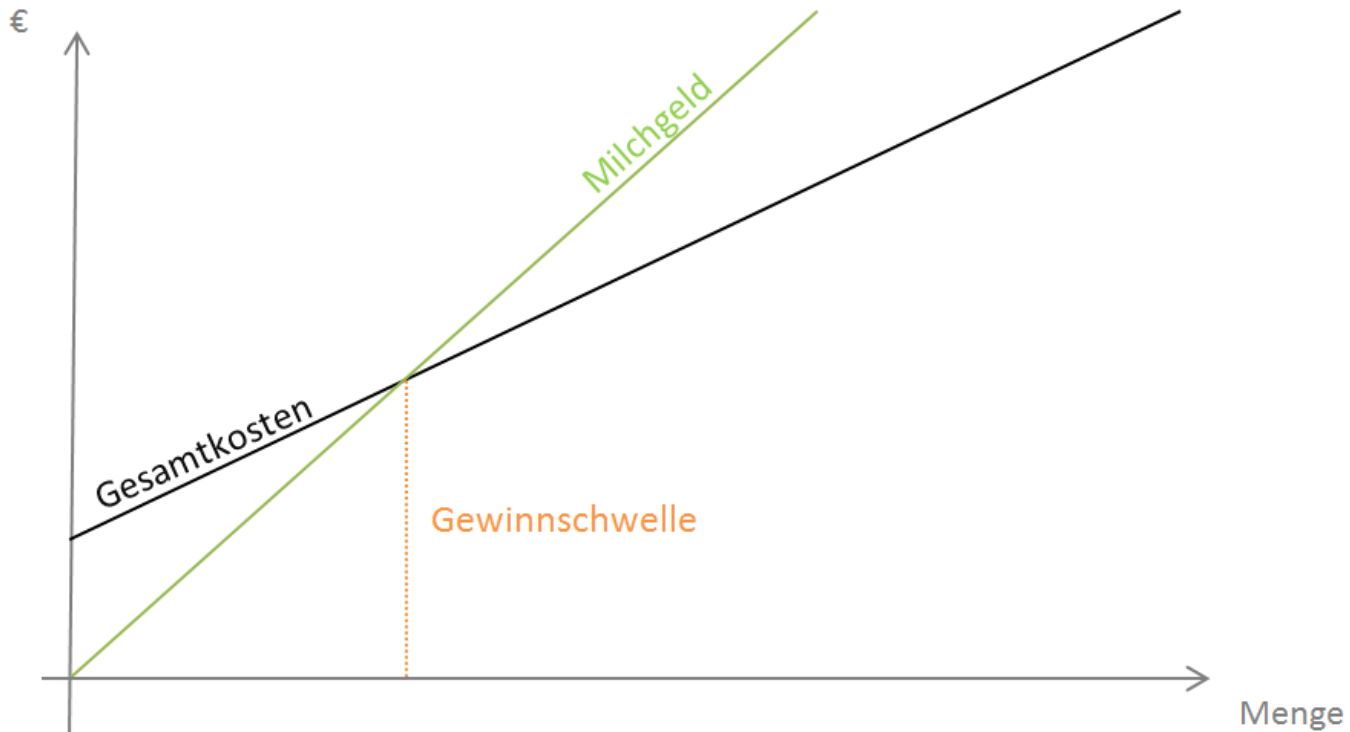
- Betriebsaufgaben (effektiv aber ineffizient)
- Politische Regulierung (strittig und ungewollt)
- Brancheninterne Lösung (eine Option: Reform Milchgeldabrechnung)



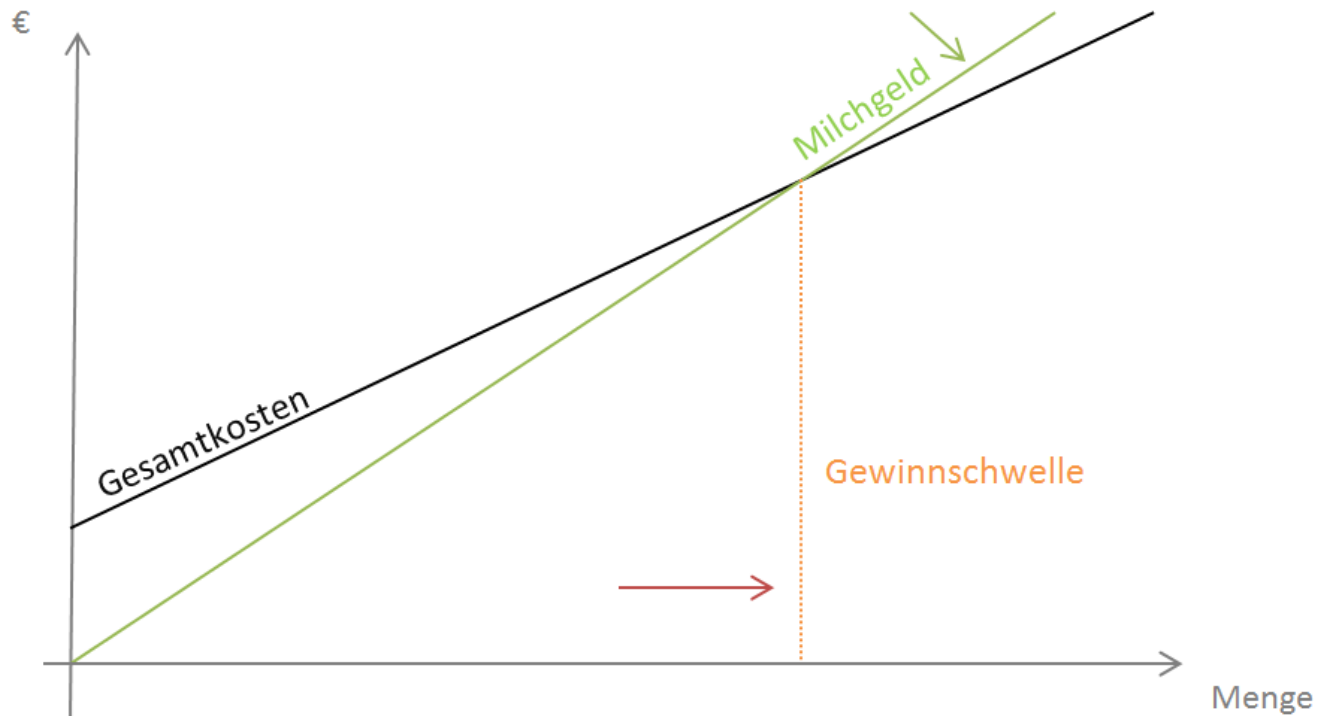
### III. Dilemma der Milchbauern



# Dilemma der Milchbauern



# Dilemma der Milchbauern





# Dilemma der Milchbauern

## Kernproblem:

- Traditionelle Milchgeldabrechnung setzt Anreiz zur Produktionsausweitung auch bei Angebotsüberhang (wider aller Vernunft)
- Drosselung kurzfristig erst unter 20 Cent/kg Milch sinnvoll (Gewinnschwelle zu Vollkosten abzgl. fixe Kosten und Grundfutterkosten)
- Milchbauern können keine Mengen steuern und sind so Spielball der Märkte



## IV. Projektionsmilchgeld

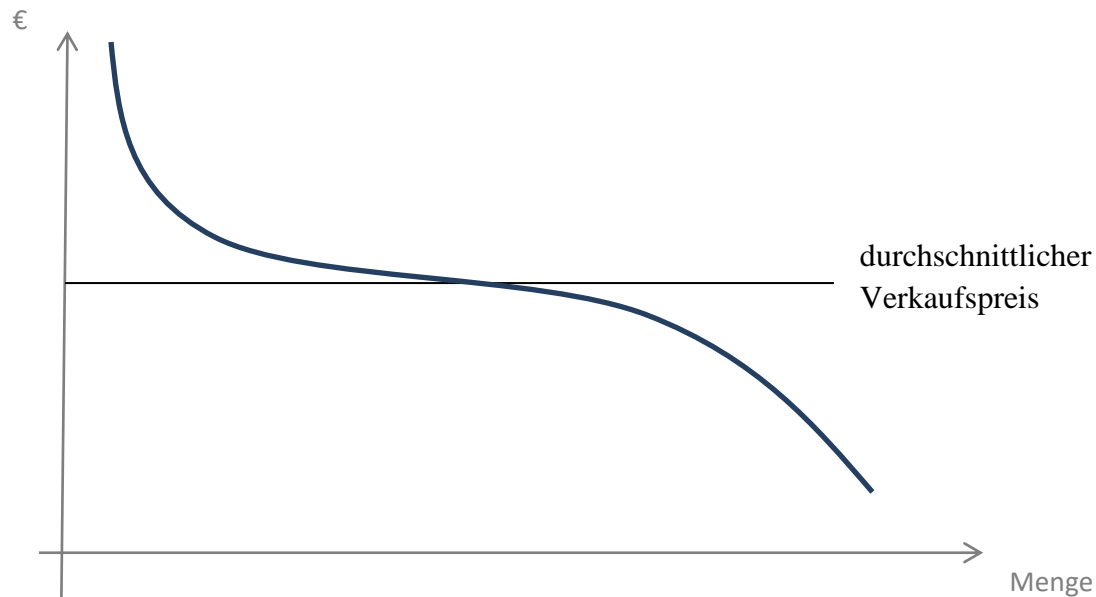


# Projektionsmilchgeld

## Grundgedanke:

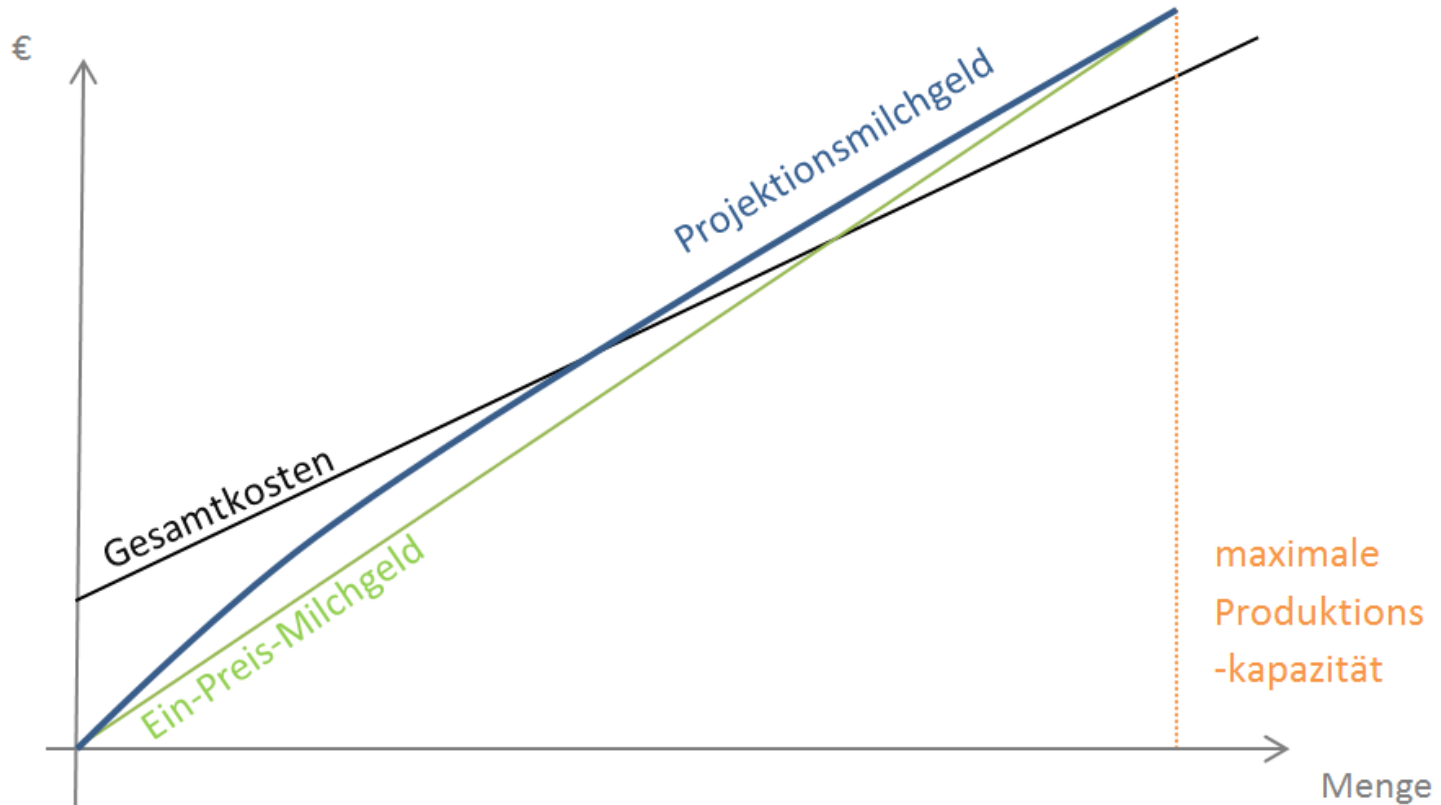
- Krümmung der Milchpreiskurve durch
- „Projektion“ der molkereiinternen Milchverwertung auf die
- betriebsindividuelle Milchgeldabrechnung
- Effekt: Anreize zur Mengendrosselung wird gesetzt

# Projektionsmilchgeld

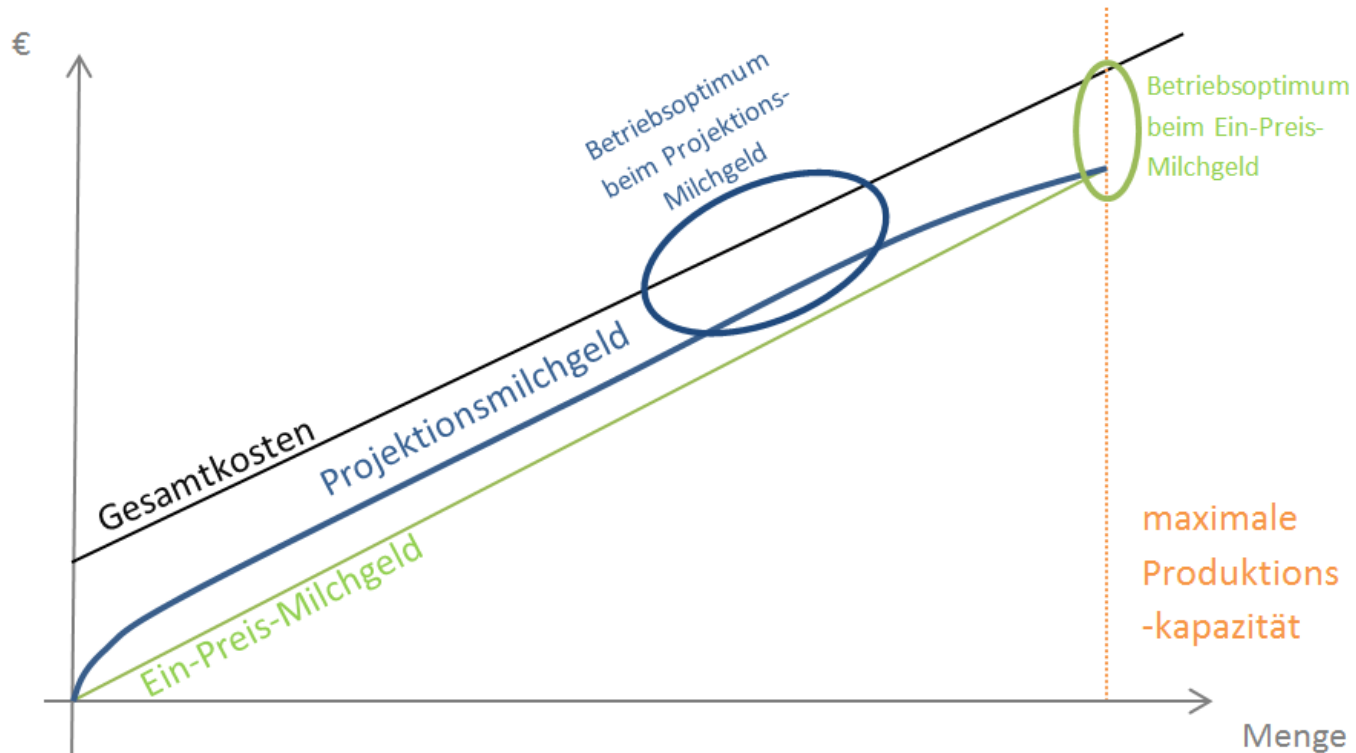


Molkereiinterne Milchverwertung über  
verschiedene Absatzkanäle

# Projektionsmilchgeld



# Projektionsmilchgeld







# Projektionsmilchgeld

## Vorteile

- Dynamische und marktorientierte Anreize zur Mengensteuerung
- Betriebsindividuelle Entscheidung ohne „finanzielle Bestrafung“ möglich (Aufstocker vs. Drosseler)
- Setzt Fokus auf schlechteste Verwertung

## Nachteile

- Bestimmung max. Produktionskapazität der Betriebe nötig
- Datenschutz bei Molkerei
- kompliziert in Durchführung



# V. ABC-Milchpreismodell



# ABC-Milchpreismodell

## Grundgedanke:

- Krümmung der Milchpreiskurve durch
- drei unterschiedliche Milchpreise.
- Risikoteilung mit Molkerei durch
- hohen Grundpreis und Nulltarif.
- Effekt: Anreize zur Mengendrosselung wird sehr deutlich gesetzt

# ABC-Milchpreismodell

	A-Milch	B-Milch	C-Milch
Kapazität	0% - 70%	70% - 90%	90% - 100%
Preis	Marktpreis,  mindestens aber 37 Cent/kg	Marktpreis (wenn Marktpreis > A-Preis)  bzw.  B-Preis = 0 Cent/kg (wenn Marktpreis < A- Preis)	C-Preis = Marktpreis (wenn erwarteter Marktpreis > Marktpreis)  bzw.  C-Preis = 0 Cent/kg (wenn erwarteter Marktpreis < Marktpreis)  bzw.  C-Preis = 0 Cent/kg (wenn Marktpreis < A- Preis)



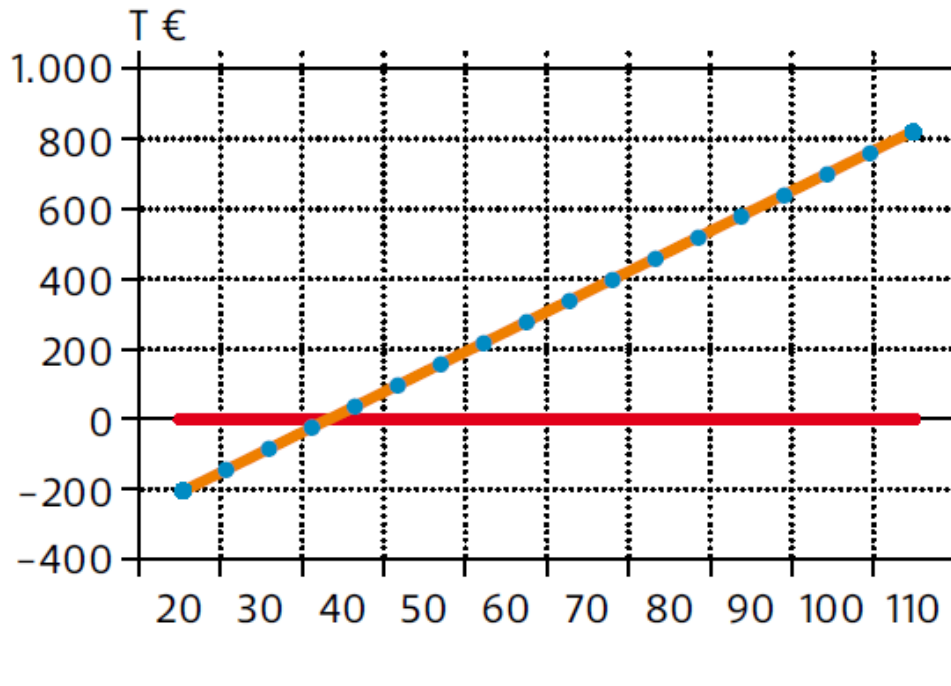
# ABC-Milchpreismodell

- Simulation anhand eines Beispielbetriebes:
  - 700 Milchkühe
  - 9.000 kg/Kuh/Jahr
  - Externes Jungvieh
  - 32 Cent/kg variable Kosten
  - 5 Cent/kg sonstige Erlöse
  - 600€/Stallplatz/Jahr Fixkosten
  - Drosselung durch Schlachtung mit Akh-Abbau

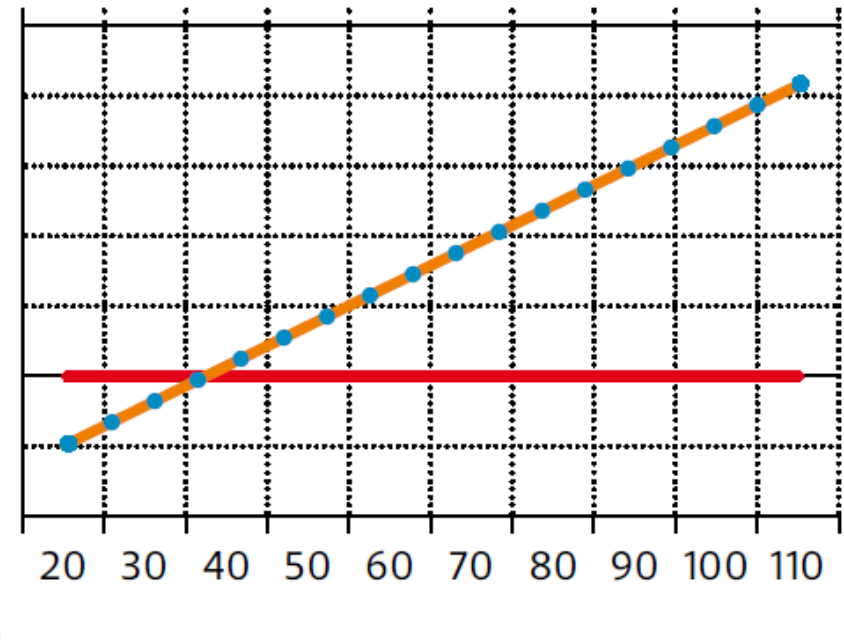
# ABC-Milchpreismodell

1 Wohlfühlszenario: Marktpreis 45 ct, Preiserwartung 50 ct

Ein-Preis-Modell



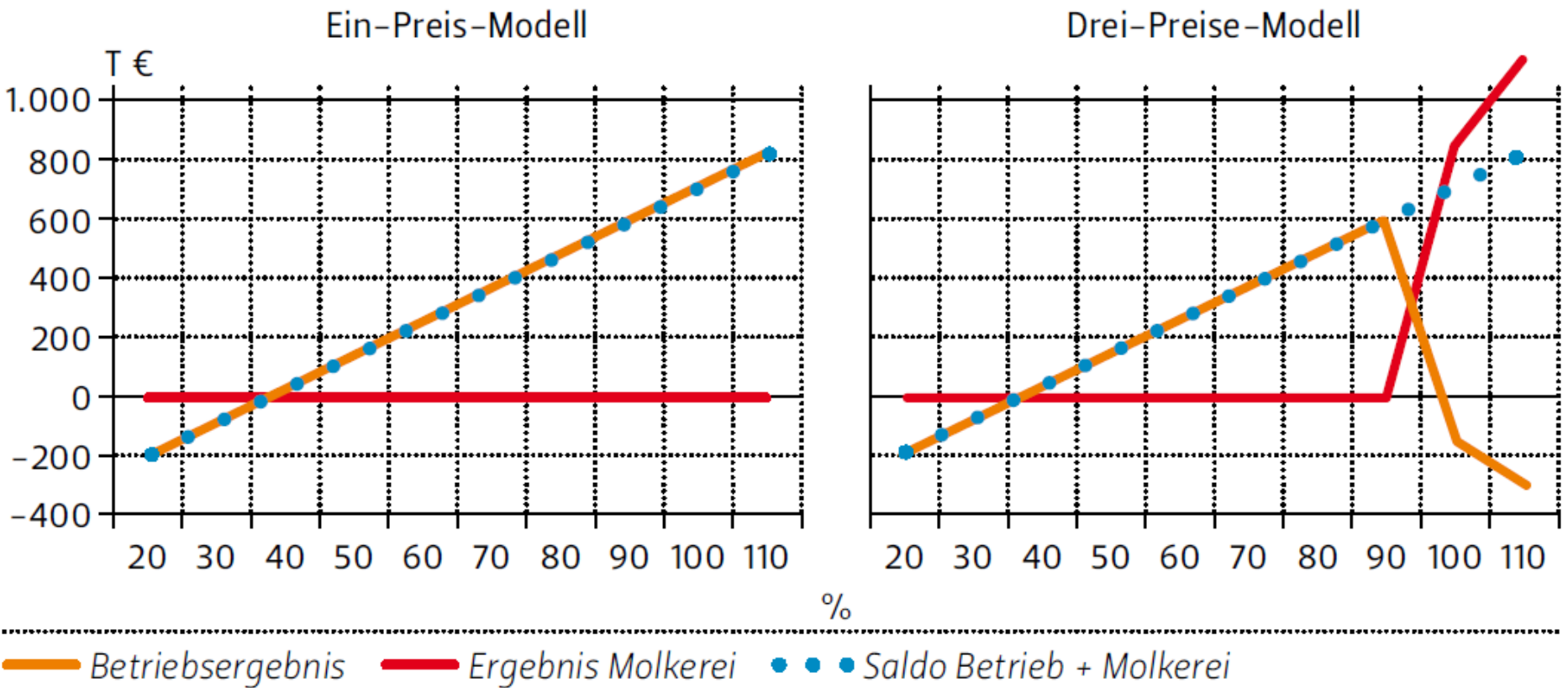
Drei-Preise-Modell



— Betriebsergebnis — Ergebnis Molkerei ● ● ● Saldo Betrieb + Molkerei

# ABC-Milchpreismodell

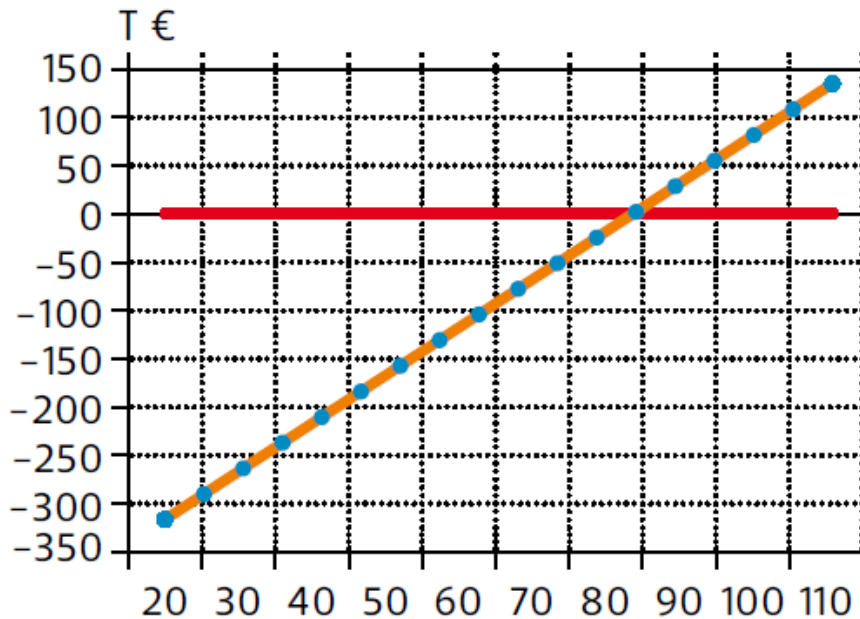
2 Bedrohungsszenario: Marktpreis 45 ct, Preiserwartung 20 ct



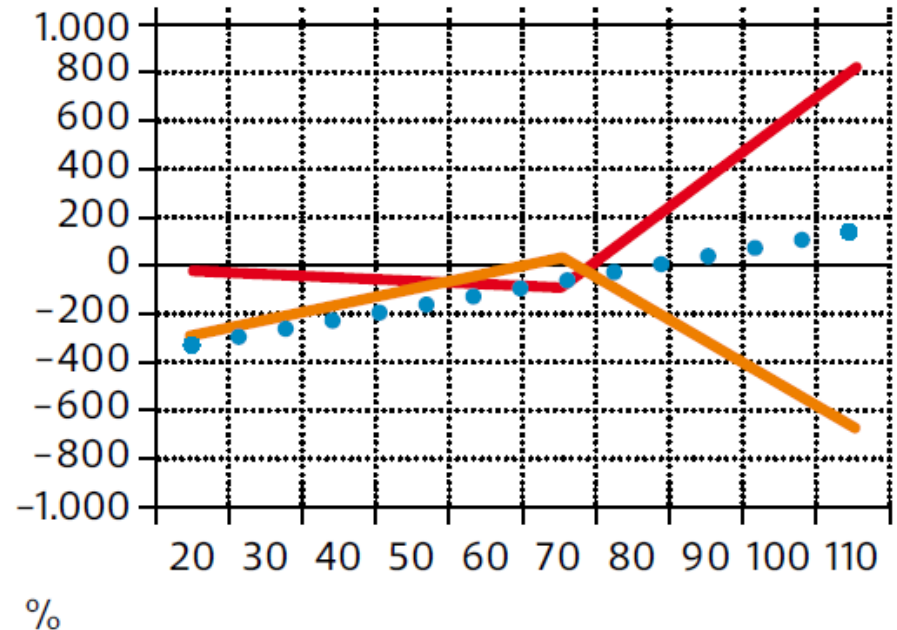
# ABC-Milchpreismodell

## 3 35-Cent-Szenario: Marktpreis 35 ct

Ein-Preis-Modell



Drei-Preise-Modell



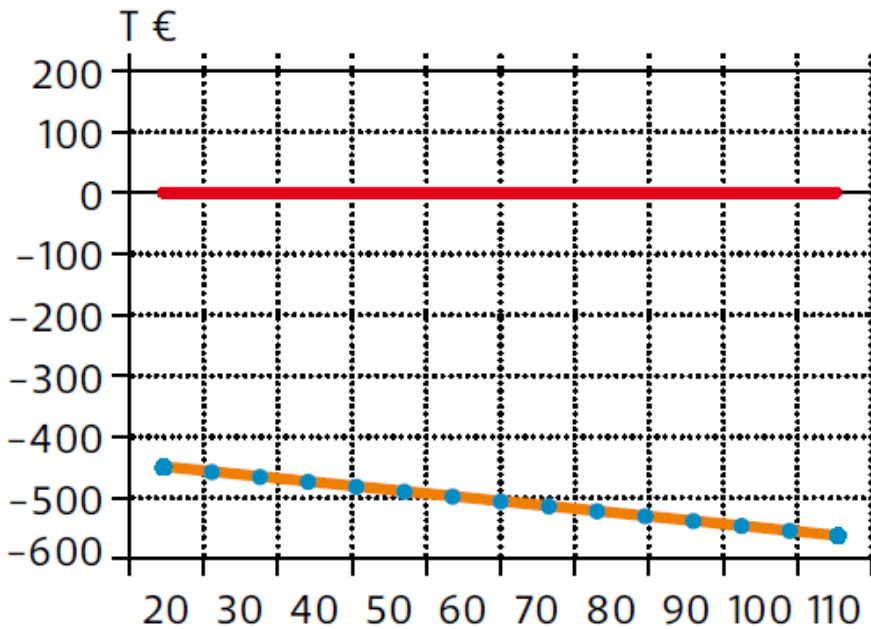
— Betriebsergebnis — Ergebnis Molkerei ● ● ● Saldo Betrieb + Molkerei



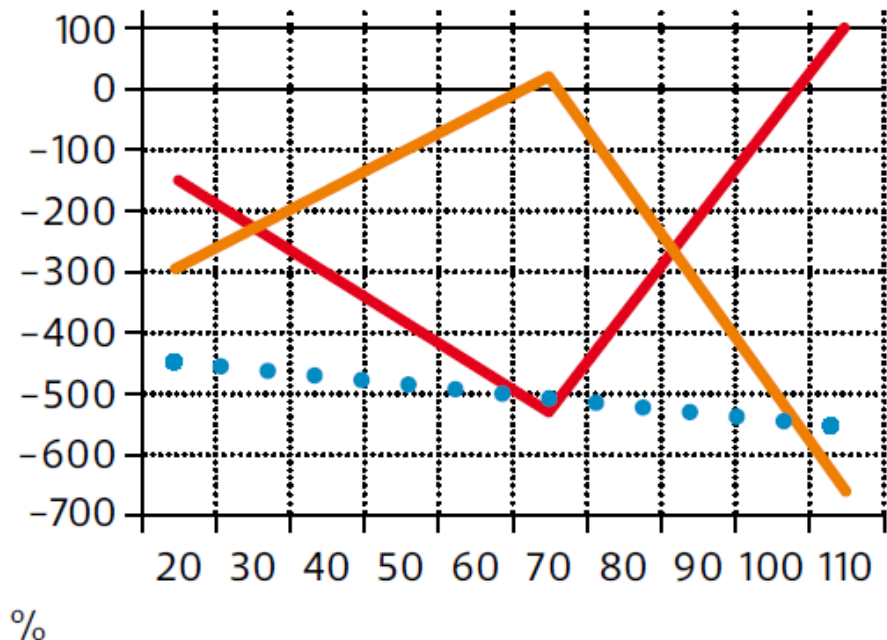
# ABC-Milchpreismodell

## 4 Super-GAU-Szenario: Marktpreis 25 ct

Ein-Preis-Modell



Drei-Preise-Modell



— Betriebsergebnis — Ergebnis Molkerei • • • Saldo Betrieb + Molkerei



# ABC-Milchpreismodell

## Vorteile

- Deutliche Anreize zur Mengensteuerung
- Zukunftsorientierung
- Preisrisiko bei Molkerei

## Nachteile

- Bestimmung max. Produktionskapazität der Betriebe, Preise und Mengengrenzen nötig
- Fehlende Betriebsindividualität
- kompliziert in Durchführung



## VI. Flankierende Maßnahmen



# Flankierende Maßnahmen

- Feste Lieferbeziehungen (Abnahme- und Andienungspflicht)
- Objektive Preisindizes (erwarteter Preis)
- Preisfixierung an Börse
- Marktrelevante Anwendung (OMECE)
- Sicherheitsnetz für Molkereien
- Flexibilisierung Kurzarbeit
- Entlohnung Topmanager über Milchpreis



## VII. Diskussion